

21.11.83 Versammlung vom 23.10.83 in Penzberg

## Grüner Rückblick: Interesse bei der Bevölkerung

Mitglieder zogen bei Jahresversammlung Bilanz – Waldsterben und Friedensaktionen im Mittelpunkt

**Landkreis (js)** – Zufrieden zeigten sich die Grünen auf ihrer Jahresversammlung mit den Aktivitäten des ablaufenden Jahres. Die Landkreismitglieder der Öko-Partei trafen sich zum Rück- und Ausblick.

Aus der Bilanz: Die Informationswanderungen am Weilheimer Gögerl waren gut besucht, eine zweite Aktion gegen das Waldsterben mit Informationen auf dem Marienplatz, Unterschriftensamm-

lungen und Postkarten-Protestaktionen, stieß ebenfalls bei der Bevölkerung auf Interesse.

In Penzberg gründeten die Grünen die „Bürgerinitiative Gewerbegebiet“ und beteiligten sich am Freundeskreis „Kirnberger Hof“. Für die Landkreis-Grünen spielte auch das Friedenssthema eine wichtige Rolle. Sie unterstrichen die Bedeutung der Friedensaktionen. Von der Partei wurde in Weilheim der

„Schweigekreis für den Frieden“ ins Leben gerufen.

Im Rahmen ihrer Versammlung hatten die Mitglieder auch zu wählen, nämlich einen Vorstand. Sprecher wurde Klaus Adler. Kandidatenvorschlag der Versammlung für die Stadtratswahl: Fanny Klatt (Gärtnerin), Monika Propach (Graphikerin), Günther Urban (Konstrukteur), Cornelia Roth (Dipl.-Psychologin), Rudolf Ostermaier (Student), Birgit Hammer (Chemie-

Ingenieur) und Brigitte Krause Oseforth.

Weiterlaufen sollen die Aktionen der Grünen, wie zum Beispiel der Schweigekreis für den Frieden (jeden Freitag, 17 bis 17.30, Weilheimer Marienplatz) und auch die Stammtische (in Weilheim an jedem 1. Donnerstag im Monat, „La Botte“, 20 Uhr, Schongau, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat und in Penzberg an jedem 3. Donnerstag im Monat).